



Management Summary – Worum geht es?

Obwohl das Gebiet räumlich zentral ist, hat der Ortskern in Egolzwil in der Vergangenheit nur begrenzte Entwicklung erfahren. Die Gemeinde möchte Wohn-, Gewerbe- und öffentliche Nutzungen im Zentrum stärker verbinden, das Zentrum beleben und Aufenthaltsqualität schaffen. Ein Studienauftrag soll nun dazu dienen die entwickelte Volumenstudie zu vertiefen und einen Lösungsvorschlag zu erarbeiten. Ziel ist ein tragfähiges, breit abgestütztes, gut organisiertes Umsetzungsprojekt zu entwickeln.



IST-Situation – Wie war der Stand vor der Projektumsetzung?

Aufgrund von anstehenden und teilweise zusammenhängenden Entwicklungspotentialen wie beispielsweise der Strassenraum, die Wohnstruktur, die Bevölkerungsdurchmischung, das erhaltenswerte Gasthaus St. Anton und vieles mehr haben Anlass zur Erarbeitung einer Zukunftsvision für den Dorfkern Egolzwil geboten.

Projektidee – Was soll verbessert werden?

- Gestaltung von sinnvollen Grundstücksgrenzen und Erschaffung eines attraktiven, in sich stimmigen Dorfkerns
- Förderung gemeinsamer Infrastrukturen, wie Garage, Spielplatzanlagen, Kehrichtentsorgung etc.
- Schaffung und Ansiedlung von Gewerbebetrieben inklusive Erhöhung der Wertschöpfung
- Entschärfung der Kreuzung St. Anton
- Nutzung von Synergien bei der Planung
- Schaffung eines einheitlichen Dorfbildes

Projektziele – Welche konkreten Ziele verfolgt das Projekt?

- Die mit der Revision der Ortsplanung erarbeiteten Entwicklungspotentiale im Dorfzentrum können genutzt werden. Dazu soll das Dorfzentrum zwischen Kreuzung, Gemeindeverwaltung und Schulareal einen attraktiven und einfach zugänglichen öffentlichen Raum bilden.
- Das Projekt schafft eine abgestimmte Entwicklungsplanung über die einzelnen Parzellengrenzen hinaus.
- Das Projekt erhöht in Bezug auf das Gewerbe die wirtschaftliche Gesamtattraktivität von Egolzwil und schafft die Grundlage für eine zusätzliche Wertschöpfung
- Das Projekt wird durch die Grundsätze einer angemessenen Qualität, transparenter Kommunikation und der Beziehungspflege erarbeitet.

Projektstand – Was wurde erreicht?

Die Jury hat fünf Planungsteams, darunter zwei Nachwuchsbüros, für die Teilnahme am Studienauftrag ausgewählt. Im Verlaufe des Monats Oktober 2025 wurden den Planungsteams die Unterlagen zum Studienauftrag zugestellt und eine Begehung vor Ort durchgeführt.

PROJEKT: Dorfkernentwicklung Egolzwil
Phase: Studienauftrag
Dauer: März 2025 – Mai 2026
Stand: Projekt läuft
Projektträger: Konsortium Dorfkernentwicklung Egolzwil



Ausblick – Wie geht es weiter?

Im Rahmen der Zwischenbesprechung, die Mitte Dezember 2025 terminiert ist, stellen die fünf Teams ihre Entwürfe der Jury vor, die diese bewertet. Im Januar 2026 erhalten die fünf Planungsteams wertvolle Hinweise für die Weiterentwicklung, wobei die Jury bei unerwünschten Ansätzen korrigierend eingreifen kann. Nach dieser Phase überarbeiten die Teams ihre Projektbeiträge auf Basis des erhaltenen Feedbacks. Im Februar 2026 sind die abschliessenden Planunterlagen gefolgt von den Modellen im März 2026 einzureichen. Abschliessend nimmt das Beurteilungsgremium eine Bewertung vor und kürt das Siegerprojekt.